Hof-Jäger

Mitteilungsblatt der Jägerschaft Hof e.V. im BJV

März 2014 2014 Ausgabe 1

Quelle: Hans Glaser, piclease

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern Frohe Ostern und für die kommende Bockjagd stets guten Anblick und Waidmannsheil!

Glückwünsche

Mai

15.05.	Bregrad Popp	65 Jahre
17.05.	Thomas Winkler	55 Jahre
25.05.	Andreas Zebisch	55 Jahre
31.05.	Hans von Staff-Reitzenstein	60 Jahre

Jahreshauptversammlung 2014

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 4. April 2014 in der Gaststätte Alsenberger Keller, Schollenteichstraße 1, in Hof statt. Beginn der Versammlung ist um 19.30 Uhr. Beachten Sie bitte die beiliegende Einladung.

Hundeausbildung 2014

- auch für Fortgeschrittene, nicht nur für die Prüfung -

Wenn Sie die Verbesserung des Gehorsams Ihres Hundes interessiert, wenn Sie das Bringen absichern wollen, wenn Sie bei der Schweißarbeit Ihren Hund lesen können und vielleicht zum Totverweiser oder Totverbeller ausbilden wollen, dann werden wir das gemeinsam erarbeiten. Auch besteht die Möglichkeit im Schwarzwildübungsgatter in Stadtroda einen Termin auszumachen, um zu sehen wie der eigene Hund an Sauen arbeitet.

Einführungsabend ist am 21.03.2014 in der Gaststätte zur Elsa in Epplas. Der Lehrgang beginnt am 06.04.2014 um 9.00 Uhr, Treffpunkt ist am ehem. Badeteich in Köditz. Danach findet der Lehrgang freitags von 17.00 bis 19.00 Uhr statt. Interessenten melden sich bitte bei unserem Hundeobmann Volker Knörnschild unter Tel. 0162 / 4 528 608 oder (0 92 81 / 610866).

Zeitplan von April – Juni

Leinenführigkeit
Gehorsam in Feld, Wald und Wasser
Bringen,
Einweisen Schweißarbeit + Übungen
Anfang Juli Abschluss-Hundeführerlehrgang mit Prüfung

Juli - August

Apport, Schweißarbeit
Übungstage in Wald, Feld und Wasser
Brauchbarkeitsprüfung im September.

BÜCHSEN MACHER MEISTER

HANS RÖDTER BÜCHSENMACHERMEISTER

HANS RÖDTER

Ob Ausrüstung für Jäger und Schützen, ob flotte robuste Kleidung für Jäger und Naturfreunde
- der **Treffpunkt** heißt -
Waffen-Rödter
Schloßgasse 4
95028 Hof

Eigene Werkstatt und eigener 100m Schießstand
Telefon 09281 3134 - Fax 09281 3671
eMail info@waffen-roedter.de
www.waffen-roedter.de

Bläsernachwuchs gesucht!

Für unsere Jagdhornbläsergruppe suchen wir immer noch interessierte Mitglieder. Wer gerne einmal an einem Übungsabend teilnehmen möchte, meldet sich bitte bei unserem Hornmeister Rudolf Schlotter unter Tel. 0160 / 90235953.

„Runde“ Geburtstage unserer Mitglieder

Seit 40 Jahren gehört Siegfried Puscholt der Jägerschaft Hof als Mitglied an und nun feierte er am 3. Januar 2014 seinen 80. Geburtstag.
Zu den zahlreichen Gratulanten gehörte natürlich auch die Vorstandschaft unserer Kreisgruppe. Anlässlich unseres Besuches, bei dem das Geburtstagskind viel aus einem reichen Jägerleben zu erzählen wusste, überreichten wir dem Jubilar ein kleines Geschenk und wünschten ihm weiterhin viel Gesundheit und stets Waidmannsheil.

(Armin Hohmann, Siegfried Puscholt, Hartmut Opitz)

Hartmut Opitz, Franz Miksch

Seinen 90. Geburtstag konnte unser ebenfalls 40-jähriges Mitglied Franz Miksch am 20. Januar 2014 begehen. Im Rahmen einer kleinen Feier überreichte unser 1. Vorsitzender Hartmut Opitz ein kleines Präsent und die Jagdhornbläser überbrachten musikalische Grüße an den Jubilar und gratulierten mit einigen Jagdsignalen. Wir wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit und viel Freude am Naturerleben

Schwarzwild-Symposium

„Was tun, wenn die Schwarzwildbestände ausufern, oder auf hohem Niveau verharren?“

Nachdem der im letzten Jahr vom Vorsitzenden des Bundes der Bayer. Jagdaufseher, Herrn Hubert Witt, gehaltene Vortrag auf großes Interesse gestoßen war, wollten wir auch in diesem Jahr wieder eine Veranstaltung zum Thema Schwarzwild und dessen Bejagung anbieten. Dankenswerterweise hatte sich Herr Dr. Bartel Klein, seit über 52 Jahren Mitglied und ehemaliger Vorsitzender der Jägerschaft Hof dazu bereiterklärt. Dr. Klein war außerdem sowohl Forstpräsident in Chemnitz als auch Landesforstpräsident in Sachsen und fungierte als Jägerausbildungsleiter, Prüfer und Jagdberater.

Zu dem von ihm am 4. Februar 2014 im Alsenberger Keller gehaltenen Vortrag, konnten wir neben unseren Mitgliedern auch zahlreiche Ehrengäste und eine große Zahl von Jagdgenossen begrüßen. In seinem Begrüßungswort ging unser 1. Vorsitzender Hartmut Opitz auf das ständige Bemühen der Jäger bei der Schwarzwildbejagung ein, leider sei dies aber nicht immer von Erfolg gekrönt. Es wäre deshalb erforderlich, Schwarzwild besser kennen zu lernen und Strategien für dessen Bejagung zu entwickeln. Hierzu solle insbesondere der Vortrag von Dr. Klein dienen.

Dr. Klein führte in seinem höchst interessanten und umfangreichen Vortrag aus, dass die erfolgreiche Bejagung von Sauen kein Zufall ist und nicht das Ergebnis nächtelanger Ansitz- oder Pirschjagd sein muss. Die Kenntnis des Verhaltens der Schwarzkittel, ihrer Gewohnheiten, ihrer Reaktionen auf Beunruhigung, Bejagung und Veränderungen im Revier, auf Witterungseinflüsse u.a. sichern dem Jäger bei einer entsprechenden Anpassung seiner Jagdstrategien - ein gutes Verhältnis zwischen Jagdaufwand und Beute, halten Wildschäden in Grenzen und sorgen damit für die Aufrechterhaltung der Freude an den Sauen. Als passionierter Jäger sei er „infiziert“ worden von der Leidenschaft und der Begeisterung auf diese Wildart zu jagen. Insbesondere durch Aufzeichnungen von Wetterdaten und Wechselverhalten des Schwarzwildes, der Verursachung von Schäden, der Kirrplatzannahme, den Aufenthaltsorten u.a. und deren Schlussfolgerungen für die Jagd, sei der erzielte Jagderfolg deutlich erhöht worden, so dass der zeitliche Aufwand pro erlegter Sau zwischenzeitlich bei etwa 2 Ansitzen liege. Klimawandel, Veränderungen in der Forst- und Landwirtschaft und Ausweitung von Biogasanlagen mit vermehrtem Maisanbau erschwerten die Jagd aufs Schwarzwild. Dies, so Dr. Klein, erfordere das Engagement und die Zusammenarbeit aller Jäger und Landnutzer. Der Referent gab viele Tipps rund um die effiziente Bejagung, die Wildschadensanalayse und jeder der anwesenden Jäger konnte eine Vielzahl von Anregungen für seine künftige Jagdgestaltung mitnehmen. Dr. Bartel Klein erntete für seinen Vortrag lang anhaltenden Applaus.

In letzter Minute

Gesucht wird von einem Erwerbsberechtigten ein 98-er Repetierer zum Nachsuchen und zum Durchgehen. Möglichst mit kurzem Lauf und offener Visierung; Kaliber ab 7 mm. Angebote bitte an Tel. 0162 4528608.

Wir haben Außen- und Hinterglasaufkleber mit dem Logo der Jägerschaft Hof anfertigen lassen. Diese können bei der Jahreshauptversammlung zum Preis von 1,00 bzw. 1,50 Euro erworben werden

Terminvorschau

21.03.2014	Informationsabend Hundekurs (Gasthaus zur Elsa in Epplas)	Beginn 19.00 Uhr
04.04.2014	Jahreshauptversammlung (Gaststätte Alsenberger Keller)	Beginn 19:30 Uhr
06.04.2014	Kurs zur Brauchbarkeitsprüfung (ehem. Badeteich in Köditz)	Beginn 09.00 Uhr
11.04.2014	BJV-Nadelschießen (Schießstand der Fa. Waffen-Rödter, Konradsreuth)	Beginn: 17 / Ende 19 Uhr
17.05.2014	Hegeschau der Jägerschaft Hof (Gaststätte Alsenberger Keller)	Saalöffnung 13.00 Uhr
22.06.2014	18. Umwelttag am Hofer Theresienstein	10:00 bis 18:00 Uhr
09.11.2014	Hubertusmesse in der Hofer Hospitalkirche	Beginn 18.00 Uhr

Der nächste Hof-Jäger erscheint im Juni 2014
(Redaktionsschluss: 25.06.2014)

Offizielles Mitteilungsblatt der Mitglieder der Jägerschaft Hof. Verantwortlich für den Inhalt:
Hartmut Opitz, Saalestr.14, 95189 Köditz- Brunnenthal, Tel.: 09281/67701 u. Fax: 63397

Jägerschaft Hof e.V.

Kreisgruppe im Landesjagdverband Bayern e.V.

Jägerschaft Hof e.V., Postfach 3113, 95005 Hof

Telefon: 09281/67701
Telefax: 09281/63397
Internet: http://www.jaegerschaft-hof.de

17. März 2014

EINLADUNG
ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am Freitag, 4. April 2014, um 19.30 Uhr,
in der Gaststätte Alsenberger Keller, Schollenteichstraße 1, Hof.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht des Schatzmeisters und Prüfungsbericht der Kassenprüfer
3. Berichte der Fachbeiräte:

   a) Ausbildung c) Jagdhornbläser e) Naturschutz g) Schießwesen

   b) Hunde d) Junge Jäger f) Natur auf der Spur h) Schwarzwild
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Aktuelles aus dem BJV-Präsidium durch Regierungsbezirksvorsitzenden Prof. Dr. Wunderatsch
6. Ehrungen / Überreichung der Jägerbriefe
7. Verschiedenes
   (Anträge zu besonderen Themen bitte bis 02.04.2014 an den 1. Vorstand, Hartmut Opitz, Saalestraße 14, 95189 Köditz, schicken)

Alle Mitglieder der Jägerschaft Hof sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen!

NOTIZEN

FRÄNKEL GRABMALE
Bildhauerei und Steinmetzbetrieb
Feldstraße 39
(Ausfahrt neue B173 Selbitz Nord-Gewerbegebiet)
Telefon (0 92 80) 82 82
Telefax (0 92 80) 82 81
95152 Selbitz
Filiale mit Ausstellung:
Auweg 20 · 95339 Wirsberg
Telefon (0 92 27) 90 20 16 · Telefax 90 20 17
Alle Jäger erhalten ganzjährig 10% Sonderrabatt.
Besuchen Sie Oberfrankens größte Grabmalausstellung.
Wir bieten Ihnen:
• Großausstellung auf über 7000m²
• Fachmännische Kundenberatung
• Riesenauswahl in allen Preislagen
• 25 Jahre Garantie auf unsere Versetzarbeiten
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 9⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr
Fr. u. Sa. 9⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr
So. 14⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr

Stahl und Metall aktiv gestalten . . . das ist unsere Welt
Burgstraße 23 • 95185 Schloßgattendorf • Tel. 0 92 81 / 79 08 25 • www.metallbau-jahn.de
JAHN
METALLBAU
STAHLBAU